

Allergnädigst privilegiertes

Leipziger Tageblatt.

N^o 124. Sonnabend, den 1. November 1828.

Gottesdienst.

Am 22sten Sonntage nach Trinitatis predigen:

zu St. Thomä: Früh Hr. D. Goldhorn,
Wesp. Raabe.

zu St. Nicolai: Früh: M. Simon,
Witt. M. Siegel,
Wesp. Cand. Günther,

in der Neukirche: Früh: M. Ebsner,
Wesp. Zerfermann,

zu St. Petrus: Früh: M. Rabe,
Wesp. M. Kühne, Pro-
bepredigt.

zu St. Paulus: Früh: M. Pasch,
Wesp. M. Lorenz, Pro-
bepredigt.

zu St. Johannis: Früh: Gärtner,
zu St. Georgen: Früh: Reyl,
Wesp. Wetstunden u. Examen.

zu St. Jacob: Früh Hr. M. Schramm,
Katechese in d. Freischule: Hr. Hemleben,
reform. Gemeinde: Früh Hr. Past. Lysius aus
Schönwölkau.

zu St. Paulus: Früh: M. Pasch,
Wesp. M. Lorenz, Pro-
bepredigt.

zu St. Johannis: Früh: Gärtner,
zu St. Georgen: Früh: Reyl,
Wesp. Wetstunden u. Examen.

zu St. Jacob: Früh Hr. M. Schramm,
Katechese in d. Freischule: Hr. Hemleben,
reform. Gemeinde: Früh Hr. Past. Lysius aus
Schönwölkau.

zu St. Paulus: Früh: M. Pasch,
Wesp. M. Lorenz, Pro-
bepredigt.

zu St. Johannis: Früh: Gärtner,
zu St. Georgen: Früh: Reyl,
Wesp. Wetstunden u. Examen.

zu St. Jacob: Früh Hr. M. Schramm,
Katechese in d. Freischule: Hr. Hemleben,
reform. Gemeinde: Früh Hr. Past. Lysius aus
Schönwölkau.

Kirchenmusik.

Heute Nachmittag um halb 2 Uhr
in der Thomaskirche:

Gottheit, die sey Preis ic., v. Mozart.

Gloria et honore coro nasti eum etc.,
v. Elsner.

Morgen früh um 8 Uhr in der
Nikolaikirche:

Kantate: „Ich bin der allmächtige Gott ic.,“
v. Claudius.

Getreidepreise.

Vom 28. October.

Weizen 5 Thl. 14 Gr. bis 5 Thl. 18 Gr.

Korn 4 „ 4 „ 4 „ 6 „

Gerste 2 „ 16 „ 2 „ 18 „

Hafer 1 „ 16 „ 2 „ 8 „

Holz-, Kohlen- und Kalk-Preise.

Vom 25. October.

Montag Hr. Lorenz, Buchenholz 6 Thl. 16 Gr. bis 8 Thl. — Gr.

Dienstag M. Echorius, Birkenholz 6 „ — „ 7 „ 4 „

Mittwoch M. Leo, Eichenholz 5 „ — „ 6 „ 4 „

Donnerstag von Jagemann, Kiefernholz 4 „ 10 „ 5 „ — „

Freitag D. Bauer, Eichen 4 „ 20 „ 5 „ — „

Woch nicht: 1 R. Kohlen 2 „ 5 „ — „ — „

Hr. M. Rabel und Hr. M. Rantow, 1 C. Kalk 1 „ 18 „ 2 „ 12 „

6
9
10
2
12
3
11
3
11
9
10

B e k a n n t m a c h u n g e n.

Theateranzeige. Heute, den 1sten November; Zum Vortheil der Armen und des Pensions-Fonds: Nehmt ein Exempel dran und die **Schleichhändler.**

Literarische Anzeige. Im Magazin für Industrie und Literatur in Leipzig ist so eben erschienen:

Dúbois und sein Neffe, oder der Liebe Schicksal; Roman aus dem Leben, von Dr. Eichmann, Verfasser des Legationssecretär u. s. w.; 2 Theile, 2 Thlr. 12 Gr.

Mit vielem Interesse wird die protestantische Welt in diesem Roman Begebenheiten unserer Tage erblicken, die zum Theil in das kirchlich-politische Leben, in die Proselytenmacherei u. s. w. eingreifen, denn der Held des Romans verließ die katholische Kirche und trat zur evangelisch-protestantischen über. Erinnert Dúbois an den ausschweifenden Cardinal und unumschränkten Minister des Herzogs von Orleans, Regenten von Frankreich, dessen Leben ein Spiegel aller Laster und Leidenschaften war, so finden wir in diesem protestantischen Hofrath Dúbois, — in diesem gelehrten Hagestolzen, dessen Herz und Charakter edel und schön ist, ein Gegenstück aus dem wirklichen Leben. Mit vielen unverheiratheten Männern theilt er ein gleiches Schicksal der Liebe, und die aus unserer Zeit entnommenen Charaktere werden sich der Theilnahme vieler Leser erfreuen.

N e u e s c h ö n g e i s t i g e S c h r i f t e n.

H. Claren, Der Friedhof. 2 Theile. 1 Thlr. 21 Gr. Auch unter dem allgem. Titel: **Scherz und Ernst.** Vierte Sammlung. 9r und 10r Band.

Jede Lieferung von 10 Bänden kostet 10 Thlr. und im herabgesetzten Preise 7 Thlr. — mit hin alle 40 Bände statt 40 Thlr. für 28 Thlr.

Th. Hell, dramatisches Vergiftmeinnicht u. 68 Bändchen. 8. broch. 1 Thlr.
sind in allen Buchhandlungen zu bekommen von der Arnoldischen in Dresden und Leipzig.

Bekanntmachung. Um den Wünschen mehrerer meiner werthesten Gäste zu begegnen, mache ich hiermit bekannt, daß ich in meinem Locale ein elegantes Billard, nach Wiener Art gebaut, aufgestellt habe, welches ich ihnen nebst allen Billardliebhabern bestens empfehle, und zugleich bemerke, daß ich mit gutem Lager- und Bernisgrüner Biere, auszuwarten die Ehre haben werde.
A. Thieme, Burgstraße Nr. 139.

Anzeige. Unterricht im Schönschreiben und Rechnen für Kinder und junge Leute wird im so wie auf Verlangen auch außer dem Hause billig ertbeilt, Hainstraße Nr. 20½ im Hofe links 2 Treppen; auch werden daselbst alle Arten kalligraphische Privat-Arbeiten besorgt.

Anzeige. Diesen Winter durch wird bei mir von einem gut besetzten Orchester jeden Sonntag Concertmusik gehalten, welches ich meinen verehrten Sönnern und Freunden hiermit ergebenst bekannt mache.
Manické, Wirth zum Thonberge.

Bekanntmachung. Am 27. Oct. d. J. starb mein Ehemann, der Schuhmachermeister **Wunderlich.** Da ich gesonnen bin, die Geschäfte desselben unverändert fortzusetzen, so ersuche ich seine geehrten Kunden ganz ergebenst, auch mir das Zutrauen zu schenken, welches der Entschlafene in so reichlichem Maße sich zu erfreuen hatte. Ich werde bemüht seyn, jeden Auftrag, der mir zu Theil wird, mit gewohnter Pünktlichkeit auszuführen.
Werr. Wunderlich im Frauen-Collegio.

Wohnungsveränderung. Von heute an wohne ich in der Petersstraße Nr. 117 in der Stadt Wien, im Hofe eine Treppe hoch, welches ich meinen hiesigen und auswärtigen resp. Kun-

den ergebenst anzeige, und unter der Versicherung der reellsten Bedienung um ihr ferneres Zutrauen bitte.
P. G. Beckmann, Herren-Schneidermeister.

Verkauf. Mehrere Hundert Stück leere Weinflaschen sind billig zu verkaufen in der Weinhandlung von
F. W. Francke, Neuer Neumarkt Nr. 11.

Verkauf. Feine schwarze und weisse Carlsbader Stecknadeln, Haarnadeln à la neige, engl. Nähadeln mit goldenen und silbernen Oehren, feine Patent-Schneidernadeln, feine engl. Strick- und Einziehnadeln, verkauft unter Zusicherung der billigsten Preise.
Wilhelm Teichert,

Catharinenstrasse Nr. 390, der alten Waage gegenüber.

Verkauf. Im empfang von einer der vorzüglichsten Fabriken eine Parthie feinste Cacao-masse in Commission, und verkaufe das Pfund mit 8 Gr., fein Vanillen-Chocolate das Pfund mit 12 Gr., fein Gewürz-Chocolate mit 6, 8 bis 10 Gr. Dieses Fabricat kann ich Jedermann bestens empfehlen, die Cacao-Masse ist von den vorzüglichsten Cacao-Bohnen und mit der größten Genauigkeit gefertigt.
Ferdinand Hasleben, Petersstraße Nr. 80.

Verkauf. Auf dem Rittergute zu Döllnitz in der Aue bei Merseburg, ist eine ganz neue, sehr gut eingerichtete, mit Eisen beschlagene Drehbank, von der größten Art, welche für jeden Drechsler von Profession brauchbar ist, nebst einigem Werkzeug billig zu verkaufen. Das Nähere am Orte bei Schuppe.

Verkauf. So eben habe ich die ersten Castanien erhalten, und verkaufe solche zu den billigsten Preis
Pellegrino dal Martello, Catharinenstraße Nr. 369.

Platina - Glüh - Lämpchen

sind angekommen und das Stück für 12 Gr. zu haben bei
Gebrüder Ledlenburg.

Fertige Herrenwäsche,

als Vorhemdchen mit Busenstreife, dergleichen mit Knöpfchen, Pariser Herrenkragen, Manchetten verschiedener Façons, schwarzseidene Vorhemdchen, schwarzseidene Cravatten, Wiener Hosenträger verkauft zu den billigsten Preisen

F. J. Wucherer, Barfussgässchen Nr. 176.

Wasserdichte seidene Herren-Hüte

neuester Façon, sind zu haben im Hutgewölbe, Catharinenstraße Nr. 391, bei
A. Kranzki.

Verkauf. Um das Commissions-Lager holl. Blumenzwiebeln von E. H. Krelage zu räumen, verkauft die noch habenden Zwiebeln bedeutend billiger
E. F. Engler, Petersstraße Nr. 29.

Guter süßer Trauben-Most

ist zu haben im Gasthof zum rothen Ochsen im Brühl.

Gesucht wird eine ehrliche gute Köchin, die sogleich in Dienst treten kann, Burgstraße Nr. 151, 2te Etage.

Zu kaufen gesucht werden für billigen Preis die Leipziger politischen Zeitungen vom Jahre 1805 bis 1806, und bittet man Nachricht zu bestellen in der Catharinenstraße im Keesschen Hause Nr. 391, 3 Treppen hoch.

Vermietung. Es sind sogleich 2 helle ausmeublirte Stuben mit Schlafgemach auf dem Neuen Kirchhofe Nr. 272. 3 Treppen, vorn heraus, an ledige Herren zu vermieten.

CA Durch die Commissions-Anstalt von C. F. Blattpiel, empfiehlt sich ein mit vieler Erfahrung im Rechnen und Schönschreiben an Thätigkeit gewöhnter junger Mann, und sucht eine Anstellung als Schreiber, Copist oder als Gehülfe in einer Handlung. Bei mäßigem Gehalt wird er treu und fleißig sich jeder Arbeit gern unterziehen.

Logis-Gesuch. Mehrere Logis, im Preise zu 20, 30, 40, 50, 60, 100, 150 bis 200 Thlr. werden zu Weihnachten und Ostern zu beziehen, von soliden Familien und einzelnen Herren zu miethen gesucht, durch das Central-Commissions-Bureau im goldnen Anker Nr. 222. Carl Schmidt.

Vermiethung. Ein Familien-Logis von 4 Stuben nebst Zubehör, ist zu Ostern 1829 auf der Quergasse Nr. 1215 zu vermieten, und das Nähere im Hofe eine Treppe hoch zu erfragen; auch kann auf Verlangen ein Stückchen Garten abgelassen werden.

Vermiethung. Ein großer verschloßner Platz im Hofe parterre, zu Wolle-, Farbewaaren- oder Bret-Niederlage, ist von jetzt an Brühl Nr. 327, zu vermieten.

Einladung. Kommen den Montag, den 3. November, gebe ich meinen Einzugschmaus, wozu ich meine Freunde und Gönner ganz ergebenst einlade, und um zahlreichen Zuspruch bitte
P. Wenke, Gastwirth in Köhnig.

Einladung. Künftigen Montag halte ich meine Kirmes nebst einem Wurstschmaus, wozu ich ergebenst einlade.
F. W. Feige, auf dem vordern Brandvorwerk.

Einladung. Morgen, den 2. Novbr. habe ich einen Martin-Schmaus mit Tanzmusik, wozu ich meine geehrten Gönner und Freunde ergebenst einlade, und um gütigen Zuspruch bitte.
U. Sorge

* * * Seit 14 Tagen wird ein Buch vermisst, unter dem Titel: „Deutsche Lyra ic.“ Der ehrliche Finder wird ersucht dasselbe in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

* * * Einer Wohlthl. Theaterdirektion unsern herzlichsten Dank für die Aufführung des Freischütz! — —

Thorzettel vom 31. October.

Grimma'sches Thor.		Kantstädter Thor.	
Dr. Kfm. Knoll, v. Eisenburg, im Hof. de Russ.	4	Auf der Berliner Eilpost: Dr. Staats-Procurator Evestmann u. Dr. D. Mognet, von Berlin, pass. durch	2
Die Breslauer reitende Post	8	Dr. Amtm. Kielstein, a. Rosdorf, in d. Sonne	3
Die Dresdner Postkutsche	7	Kantstädter Thor.	
Dr. Kfm. Boben, a. Barmen, v. Dresden, p. d.	1	Gestern Abend.	
Halle'sches Thor.		Auf der Eblner Eilpost: Dlle. Raum, v. hier, v. Halle-zer., Dr. Kfm. Wandt, a. Frankf. a. M., v. Merseburg, im Hof. de Russie	
Dr. Amtm. Kühne, a. Wanzleben, in St. Hamb.	6	Dr. Kfm. Wilkins, a. Pirna, v. Kell. a. M., Hof. de Saxe	7
Dr. Partik. Kuhn u. Hofschau spielerin Kuhn, a. Carlsruhe, v. Berlin, im Hof. de Saxe	8	Nachmittag.	
Die Dessauer fahrende Post	2	Dr. Kfm. Gerlach, a. Raumburg, p. durch	2
Die Hamburger reitende Post	5	Hofstadt Thor.	
Dr. Kfm. Riedel, a. Iserlohn, im Hof. de Saxe	6	Nachmittag.	
Dr. Stadtrichter Wendenborf, a. Berlin, im Hof. de Saxe	11	Die Altenburger fahrende Post	6
		Die Prag- und Wiener reitende Post	8
		Die Dresdner reitende Post	8